Beilage

Neue Arzneimittel

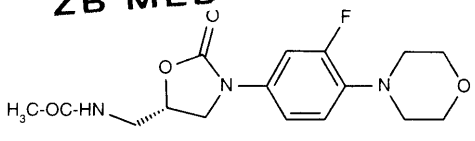
Wissenschaftliche Beratung Prof. Dr. Dr. Ernst Mutschler · Frankfurt/Main **Redaktion** Dr. Bettina Hellwig (verantwortlich)

ISSN 0724 - 567X · Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft | 49. Jahrgang · Februar 2002 | 2

12 *Oxazolidinon zur Behandlung von Infektionen mit grampositiven Erregern* ←

Linezolid

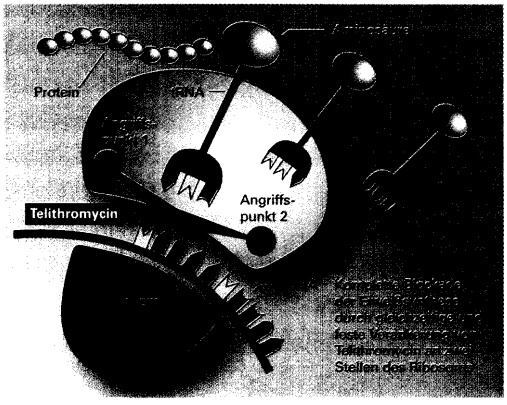
ZB MED



Linezolid (Zyvoxid®) ist der erste Vertreter der Oxazolidinone, einer neuen Antibiotikaklasse. Der vollständig synthetische antimikrobielle Wirkstoff ist zugelassen zur Behandlung von im Krankenhaus und ambulant erworbenen Pneumonien und bei schweren Haut- und Weichteilinfektionen, wenn diese durch grampositive Erreger hervorgerufen sind. Dazu gehören aerobe grampositive Keime wie Enterokokken, Staphylokokken und Streptokokken sowie anaerobe grampositive Keime wie Clostridien und Peptostreptokokken-Spezies. Linezolid wirkt auch gegen multiresistente grampositive Erreger. Die Wirkung ist bakteriostatisch. Linezolid sollte vor allem als Reserveantibiotikum bei schweren Krankenhaus-Infektionen eingesetzt werden, wenn Vancomycin nicht wirkt.

18 *Erster Vertreter der Ketolide* ←

Telithromycin

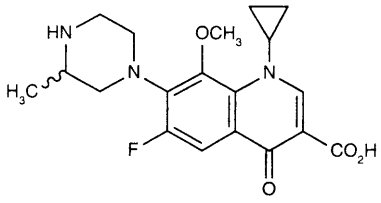


Mit Telithromycin (Ketek®) steht jetzt der erste Vertreter der Ketolide zur Verfügung. Ketolide weisen im Vergleich zu den Makroliden zwei strukturelle Unterschiede auf: So steht in Position 3 des Makrolid-Ringsystems eine Ketogruppe an Stelle der L-Cladinose. Durch diese Modifizierung sind die Ketolide sehr säurestabil und wirken außerdem stärker gegen Erreger mit Resistenzen gegen Makrolide und Penicilline. Telithromycin ist zur Behandlung der leichten bis mittelschweren ambulant erworbenen Pneumonie, bei akuten Exazerbationen einer chronischen Bronchitis, bei akuter Sinusitis sowie Tonsillitis und Pharyngitis zugelassen. Es wirkt gegen die häufigsten typischen und atypischen Erreger von Atemwegsinfektionen, einschließlich der gegen gängige Antibiotika resistenten Bakterien.

Hf I
2015
402 Beilage
ZB MED

23 *Neues Breitspektrum-Chinolon* ←

Gatifloxacin



Gatifloxacin (Bonoq®) ist eine neues Breitspektrum-Chinolon aus der Gruppe der Fluorochinolone, das gegenüber den pathogenetisch relevanten Bakterien ambulanter Atemwegsinfektionen wirksam ist. Gatifloxacin ist außerdem bei Haut- und Weichteilinfektionen und bei Harnwegsinfektionen indiziert. In der Regel reicht eine Therapie mit 400 mg einmal täglich fünf Tage lang zur Behandlung einer akuten Exazerbation der chronischen Bronchitis aus. Harnwegsinfekte werden mit einer ein- bis dreitägigen Therapie mit 200 mg einmal täglich behandelt. Die Nebenwirkungen entsprechen denen anderer Chinolone.